

Spielt Gott verstecken?

Den Willen Gottes
für mein Leben entdecken!

Matthäus 27,5

Da nahm Judas das Geld
und warf es in den Tempel.
Dann lief er fort und erhängte sich.

Lukas 10,37

Da sprach Jesus zu ihm:
«So gehe hin und tue desgleichen!»



Johannes 13,24

Da sprach Jesus zu ihm:
«Was du tust, das tue bald!»



Jesaja 28,9

Sie ärgerten sich über mich
und sagten: «Der will uns belehren?
Er will uns beibringen,
was Gottes Wille ist?
Für wen hält er uns?»

Apostelgeschichte 17,11

Die Juden in Beröa
waren aufgeschlossener
als die in Thessalonich.

Apostelgeschichte 17,11

Sie hörten mit großer Aufmerksamkeit zu und lasen jeden Tag in den heiligen Schriften nach, ob das, was Paulus sagte, auch mit den heiligen Schriften übereinstimmte.


**Wie finde ich
den Willen Gottes?**

**Welchen Willen
Gottes?**



1 Timotheus 2,4

Gott will,
dass alle Menschen
zur Erkenntnis der Wahrheit kommen
und gerettet werden.

The background of the slide is a dark blue-grey color. It features a faint, light-colored graphic on the left side that includes a compass rose with a needle pointing towards the top-left, and a topographic map with contour lines. The text is centered in the upper half of the slide.

Jesaja 14,27

Wenn der HERR,
der Herrscher der Welt,
sich etwas vorgenommen hat,
wer kann es dann verhindern?
Wenn er seine Hand ausgestreckt hat,
wer kann sie dann wieder abwenden?

Römer 9,19

Vielleicht wird mir jemand entgegenhalten: »Warum zieht uns Gott dann für unser Tun zur Rechenschaft? Wenn er einfach über uns verfügt, dann *können* wir ja nicht anders!«

Panne oder Plan?

Der souveräne Wille Gottes



Drei Beispiele

- a) Joseph
- b) Jesus
- c) Johannes

Drei Beispiele

a) Joseph (1 Mose 37-50)

1. Panne: Verachtet
2. Panne: Verkauft
3. Panne: Verleumdet
4. Panne: Vergessen

1. Mose 50,20

Ihr hattet Böses mit mir vor,
aber er hat es zum Guten
gewendet; denn er wollte auf
diese Weise vielen Menschen
das Leben retten. Das war sein Plan
und so ist es geschehen.

Drei Beispiele

a) Joseph

b) Jesus wurde

verworfen

verraten

verlassen

verurteilt

verkannt

verhaftet

verleugnet

vernichtet!

Apostelgeschichte 4,28

Aber sie konnten nur vollziehen,
was du längst geplant und
vorherbestimmt
hattest.

Drei Beispiele

a) Joseph

b) Jesus

c) Johannes (Offenbarung)

Offenbarung 17,17

Gott hat ihr Herz so gelenkt,
dass sie seine Absichten
ausführen.



Panne oder Plan?

Pannen sind geplant!



Gottes Plan ist -

1. Gewiss
2. Genau
3. Geheim
4. Genial

Gottes Plan ist -

1. Gewiss



Jesaja 42,9

Ihr könnt sehen,
dass meine Vorhersagen
eingetroffen sind. Und nun
kündige ich etwas Neues an.
Ich sage euch, was geschehen wird,
ehe man das Geringste davon erkennt.

Jesaja 43,13

Keine Macht der Welt
kann mir etwas aus der Hand reißen.
Was ich tun will, kann niemand
verhindern.



Jesaja 46,10

Ich habe von Anfang an
vorausgesagt, was geschehen wird;
lange im voraus kündigte ich
die ferne Zukunft an. Meine Pläne
verwirkliche ich, und was mir gefällt,
das führe ich aus.

Jesaja 25,1

Du, Herr, bist mein Gott!
Dich will ich preisen und
deinen Namen rühmen; denn du
hast Wunder vollbracht, die du seit
langem beschlossen hattest.

Denn was du planst,
das führst du auch aus;
auf dich ist immer Verlass.

Psalm 33,10-11

Der Herr durchkreuzt
die Beschlüsse der Völker,
er macht ihre stolzen Pläne zunichte.
Doch was er selbst sich vornimmt,
das führt er auch aus;
sein Plan steht für alle Zeiten fest.

Erstes Problem:

Darf Gott denn das?

Unglück ist keine Panne,
sondern sein Plan?

Amos 3,6b

Geschieht etwa ein Unglück
in der Stadt, das der Herr
nicht geschickt hat?



Jesaja 45,6-7

Überall auf der ganzen Erde soll man erkennen, dass ich allein Gott bin, ich, der Herr, und sonst keiner. Ich mache das Licht und ich mache die Dunkelheit; das Glück wie das Unglück kommt von mir. Ich, der Herr, bin es, der dies alles vollbringt.

Klagelieder 3,37-38

Wer sonst spricht ein Wort,
und es geschieht? Geschieht nicht alles
auf seinen Befehl?

Wenn Glück oder Unglück
über uns kommt, hat nicht der Höchste
es angeordnet?

2 Mose 4,11

Der Herr antwortete:

»Wer hat dem Menschen den
Mund gegeben? Wer macht den
Menschen stumm oder taub?
Wer macht ihn sehend oder blind?
Ich bin es, der Herr!«

Gottes Plan ist -

1. Gewiss
2. Genau



Sprüche 16,33

Das Los wird geworfen in den Schoß;
aber es fällt, wie der Herr will.



Johannes 19,24

So traf ein, was in den heiligen
Schriften vorausgesagt war:
»Sie haben meine Kleider unter sich
verteilt. Mein Gewand haben sie
verlost.« Genau das taten
die Soldaten.

Epheser 1,11

Durch Christus haben wir
Anteil erhalten an dem,
was Gott seinem Volk versprochen hat.

Dazu hatte Gott, der alles
nach seinem Plan und Willen ausführt,
uns von Anfang an bestimmt.

Ist Gott nur für die großen
Dinge zuständig?



Lukas 12,6-7

Kauft man nicht fünf
Spatzen für zwei Groschen?
Und doch denkt Gott an jeden
einzelnen von ihnen. Bei euch ist
sogar jedes Haar auf dem Kopf gezählt.

Lukas 21,18

Aber nicht ein Haar von eurem Kopf
wird verloren gehen.



Zweites Problem:

Der freie Wille des Menschen



Johannes 7,37

Wer Durst hat, soll zu mir kommen
und trinken!



Johannes 6,37

Alle, die mein Vater mir gibt,
werden zu mir kommen, und ich
werde keinen abweisen,
der zu mir kommt.

Johannes 10,26

Ihr glaubt mir nicht,
denn ihr gehört nicht zu meiner Herde.

Römer 9,18-24

Gott verfährt also ganz nach seinem freien Willen: Dem einen schenkt er seine Gnade, und den anderen macht er so starrsinnig, dass er sich gegen ihn verschließt.

Römer 9,18-24

Man wird mir entgegenhalten:
»Warum zieht uns Gott dann für
unser Tun zur Rechenschaft?
Wenn er einfach über uns verfügt, dann
können wir ja nicht anders!«

Römer 9,18-24

Aber bedenkt doch, wer wir sind!
Wie dürfen wir uns anmaßen,
Gott zu kritisieren? Sagt vielleicht
ein Werk zu seinem Schöpfer:
»Warum hast du mich so gemacht?«

Römer 9,18-24

Denkt an den Töpfer: Er hat das Recht, seinen Ton nach Belieben zu verwenden.

Er kann aus ein und demselben Tonklumpen zwei ganz verschiedene Gefäße machen: eines für die festliche Tafel, ein anderes als Behälter für den Abfall.

Römer 9,18-24

Gott wollte an den einen seinen Zorn zeigen und seine Macht erweisen; aber selbst sie, die zum Untergang bestimmt waren, ertrug er mit großer Geduld.

Römer 9,18-24

An den anderen wollte er zeigen, wie unermesslich seine Herrlichkeit ist – an denen nämlich, über die er sich erbarmt und die er im voraus zur Teilnahme an seiner Herrlichkeit bestimmt hat.

Römer 9,18-24

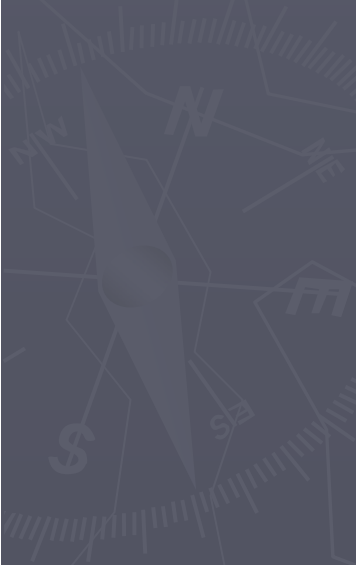
Das sind wir, die er berufen hat
aus allen Völkern, nicht nur
aus dem Volk der Juden.

Matthäus 26,54

Der Menschensohn wird zwar sterben,
wie es in den heiligen Schriften
vorausgesagt ist. Aber wehe dem
Menschen, der den Menschensohn verrät!
Er wäre besser nie geboren worden!

Gottes Plan ist -

1. Gewiss
2. Genau
3. Geheim



5. Mose 29,28

Seinen verborgenen Plan kennt der Herr, unser Gott, allein; aber seinen Willen hat er uns und unseren Nachkommen für alle Zeiten klar und deutlich verkündet, damit wir stets nach den Geboten leben, die er uns in diesem Gesetzbuch gegeben hat.

Römer 11,33-34

Wie groß ist doch Gott!
Wie unendlich sein Reichtum,
seine Weisheit, wie tief seine
Gedanken. Wie unbegreiflich für uns
seine Entscheidungen und seine Pläne!

Römer 11,33-34

Denn wer könnte jemals
Gottes Absichten erkennen?
Wer könnte ihm raten?

Hiob 15,7-8

Bist du als erster Mensch geboren worden? Warst du schon da, als Gott die Berge schuf? Gehörtest du zu seiner Ratsversammlung und bist in seine Pläne eingeweiht?

Zwei Ausnahmen

Prophetie
und Verheißung



Drittes Problem

Selbsternannte Propheten



Philemon 15

Vielleicht war er nur deshalb
eine Zeitlang von dir getrennt,
damit du ihn nun für alle Zeiten
wiederhast.

Esther 4,14b

Wer weiß, ob du nicht genau
um dieser Gelegenheit willen zur
Königin erhoben worden bist?

Hungersnot = Gericht?



Haggai 1,9

Ihr habt eine große Ernte erwartet, aber es wurde so wenig daraus! Und was ihr noch heimbrachtet, das blies ich fort. Habt ihr immer noch nicht gemerkt, warum ich, der allmächtige Gott, so mit euch umgehe?

Haggai 1,9

Dies alles geschieht, weil mein Tempel verwüstet bleibt und jeder von euch nur darauf aus ist, sein eigenes Haus fertig zu bauen.

Apostelgeschichte 11,28

Einer von ihnen, Agabus, sagte mit Hilfe des heiligen Geistes eine große Hungersnot in der ganzen Welt voraus, wie sie dann unter der Regierung des Kaisers Klaudius eintraf.

Gottes Plan ist -

1. Gewiss
2. Genau
3. Geheim
4. Genial

Jesaja 28,29b

Gottes Pläne sind zum Staunen,
und er weiß genau, wie er sie
zum Ziel führt.

Römer 8,28

Wir wissen: Wenn jemand Gott liebt, muss alles dazu beitragen, dass er das Ziel erreicht, zu dem Gott ihn nach seinem Plan berufen hat.

Psalm 119,75

Herr, ich weiß, dass deine
Entscheidungen richtig sind.
Selbst als du mich in unlösbare
Schwierigkeiten brachtest,
meintest du es gut mit mir.

Vier Konsequenzen

1. Geborgenheit

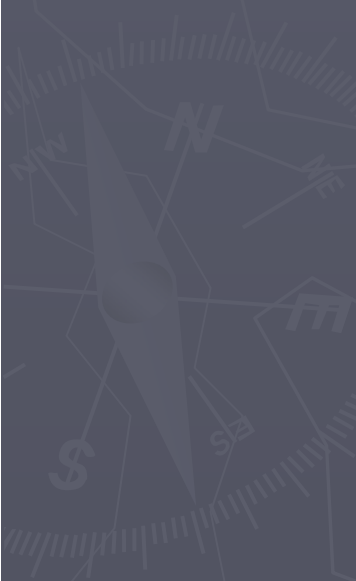


Daniel 3,17-18

Unser Gott, dem wir gehorchen, kann uns zwar aus dem glühenden Ofen und aus deiner Gewalt retten; aber auch wenn er das nicht tut: Deinen Gott werden wir niemals verehren und das goldene Standbild, das du errichtet hast, werden wir nicht anbeten.

Vier Konsequenzen

1. Geborgenheit
2. Glaube



Epheser 5,20

Und immer gilt:

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus
dankt Gott, dem Vater, zu jeder Zeit,
überall und für alles!

Vier Konsequenzen

1. Geborgenheit
2. Glaube
3. Geduld

Vier Konsequenzen

1. Geborgenheit
2. Glaube
3. Geduld
4. Gehorsam

Psalm 40,8-9

Deshalb antwortete ich:

»Herr, hier bin ich! Im Buch des Gesetzes steht alles, was du mir zu sagen hast. Ich will gerne tun, mein Gott, was du von mir erwartest. Dein Gesetz ist mir ins Herz geschrieben.«

